

DAS ZIEL

Innovationen fördern

„Unser Land wird bis zum Jahr 2020 zur ressourcen-effizientesten Volkswirtschaft der Welt, Vorreiter beim schonenden und umweltverträglichen Umgang mit Energie und Rohstoffen. Das sind die Märkte von morgen.“

Sigmar Gabriel, Bundesumweltminister

Dieses ambitionierte Leitziel stand Pate für den Aufbau des offenen Netzwerks Ressourceneffizienz. Hier arbeiten Vertreter/-innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zusammen, diese Herausforderung anzunehmen und zum Gelingen beizutragen. Das Bundesumweltministerium versteht sich dabei als Impulsgeber.

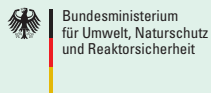
Weitere Informationen unter:

www.netzwerk-ressourceneffizienz.de

Speziell auf die Bedürfnisse von Unternehmen zugeschnitten sind Veranstaltungen, die vor Ort in der Region oder im Rahmen von Branchenaktivitäten stattfinden. Um die Unternehmen zu erreichen, arbeiten die Initiatoren, d.h. das Wuppertal Institut, die Effizienz-Agentur NRW und die Deutsche Materialeffizienzagentur eng mit den in den Regionen bzw. Branchen etablierten Akteuren zusammen.

Förderer

Das „Netzwerk Ressourceneffizienz“ ist in das Vorhaben „Materialeffizienz und Ressourcenschonung“ (MaRes) eingebunden, das im Rahmen des UFOPLAN durch das BMU und das UBA gefördert wird (Förderkennzeichen: 3707 93 300).



INFORMATION

Kontakt und Anmeldung

Veranstalter

Bergische Entwicklungsagentur GmbH in Zusammenarbeit mit dem Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie GmbH



Anmeldung und Informationen

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Zur Anmeldung und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Bergische Entwicklungsagentur GmbH
Kölner Straße 8
42651 Solingen
Telefon: 0212 / 88 16 06 – 60
Fax: 0212 / 88 16 06 – 66
info@bergische-agentur.de

Veranstaltungsort

Evertz-Halle
Egon Evertz KG
Birkenweiher 60-80
42651 Solingen
www.evertz-group.com

Anfahrt

Mit dem PKW, siehe:

<http://www.evertz-group.com/de/kontakt/anfahrt/>

Mit dem ÖPNV: Der Bahnhof Solingen-Mitte

(nicht zu verwechseln mit Solingen-Hbf im Ortsteil Ohligs) liegt gleich gegenüber dem Firmengelände.

Layout: VisLab, Wuppertal Institut
Bilder: PhotoDisk, Bergische Entwicklungsagentur GmbH, Effizienz-Agentur NRW
Gedruckt auf 100% Recyclingpapier ÖkoArt matt



Material sparen – Ressourcen schonen – Kosten senken

MONTAG, 30. MÄRZ 2009

13.00 – 17.30 UHR

EVERTZ-HALLE, SOLINGEN

VOR ORT

Ressourceneffizienz



Neue Wege gehen, Material und Rohstoffe einsparen, Ressourcen schonen und dabei Kosten reduzieren:

Das stellt kleine und mittlere Unternehmen – besonders vor dem Hintergrund der Wirtschaftskrise – vor Herausforderungen.

Wie man diesen speziell in der metallbe- und verarbeitenden Branche begegnen kann, ist das Thema der Regionalkonferenz.

Sie findet im Bergischen Land statt, vor Ort, wo die Metallindustrie nach wie vor besonders ausgeprägt und stark ist. Ressourceneffizient wirtschaften: Hier wird gezeigt, wie es andere anpacken, welche Erfolge es in der Region bereits gibt.

Die Konferenz gibt Hinweise, wie man die ersten Schritte gehen kann und wer dem Betrieb dabei finanziell und organisatorisch unter die Arme greift.

Und vor allem: Die Konferenz bietet ein Forum zum Erfahrungsaustausch und zur Vernetzung in der Region.



Moderation:
Thomas Lemken, Wuppertal Institut

PROGRAMM

Neue Wege aufzeigen



ab 13.00 Uhr Empfang und Imbiss

13.30 Uhr Begrüßung

Stefan Evertz, Evertz Group GmbH & Co. KG
Bodo Middeldorf
Bergische Entwicklungsagentur GmbH

13.45 Uhr Einführung

Dr. Ulf Jaeckel, Bundesministerium für Umwelt,
Naturschutz und Reaktorsicherheit

14.00 Uhr Good Practice

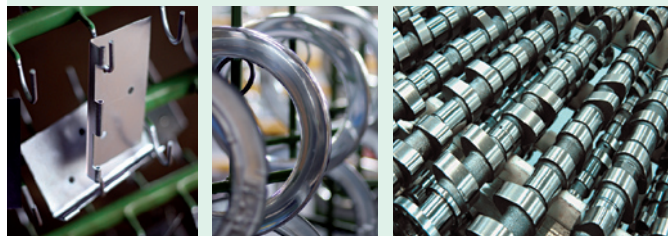
Beispiele aus der Praxis im Gespräch

Uwe Vogt
Dirostahl, Karl Diederichs KG, Remscheid

Reinhold Sicken
G.H. Sachsenröder GmbH & Co. KG, Wuppertal

Christian Lehmann
MUCKENHAUPT & NUSSELT GmbH & Co. KG,
Wuppertal

15.00 Uhr Kaffeepause



15.30 Uhr Von der Idee zur Umsetzung

Methoden und Instrumente zur Nutzung von Ressourceneffizienzpotenzialen

Dr. Peter Jahns, Effizienz-Agentur NRW
Günter Machein, Effizienz-Agentur NRW
Regionalbüro Bergisches Städtedreieck

16.00 Uhr Förderung von Ressourceneffizienz

Energieeffizienzfonds der KfW

Gerd Marx, Energieagentur.NRW, Wuppertal

Impulsprogramm Materialeffizienz und Zentrales Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) des Bundeswirtschaftsministeriums – Unterstützung im nationalen Rahmen

Mario Schneider, demea,
VDI/VDE Innovation + Technik GmbH Berlin

PIUS-Finanzierung – Ein Überblick zu relevanten Landes- und Bundesprogrammen

Andreas Kunsleben, Effizienz-Agentur NRW, Duisburg

Kompetenzzentrum für Umwelt-, Ressourceneffizienz- und Klimaschutztechnologien – Angebote für KMU bei der Einführung ressourceneffizienter Technologien

Christian Krause, VDI-Büro Berlin
Dr. Johannes Mandelartz
VDI-Gesellschaft Produktionstechnik (ADB)

17.00 Uhr Forum

Möglichkeit zur Information (Infostände ZIM, demea, EFA, Bergische Entwicklungsagentur) und zum Austausch beim Imbiss